

Vapko-Mitteilungen = Communications Vapko = Comunicazioni Vapko

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de
mycologie**

Band (Jahr): **69 (1991)**

Heft 12

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vapko-Mitteilungen
Communications Vapko
Comunicazioni Vapko

Vapko-Mitteilungen

Im Vorfeld zum Vapkokurs 91 war das Pilzvorkommen wegen der anhaltenden Trockenheit äusserst gering. Die Verantwortlichen hatten deshalb grosse Bedenken, ob der Kurs und die Prüfung auf reguläre Art und Weise durchgeführt werden können. Nach einem Aufruf des Kursleiters an viele Pilzlerinnen und Pilzler, aber auch an verschiedene Pilzvereine, trafen vor und während des Kurses so viele Pilze auf der Liebegg ein, dass Kurs und Prüfung ohne Probleme abgewickelt werden konnten. – Den

vielen Sammlern und Lieferanten möchten wir an dieser Stelle unseren herzlichsten Dank aussprechen.

Instruktoren und Kursleiter können sich nicht vorstellen, wie das Ganze ohne Eure Hilfe hätte durchgeführt werden können. Nochmals allen Helfern besten Dank.

Das Instruktions-Korps und der Kursleiter

PS: ab 1.11.91 hat der Kursleiter eine neue Wohnadresse; sie lautet: Hans Gsell, Täferstr. 2, 5405 Dättwil, (Tel. 056/83 78 58).

Unsere Verstorbenen
Carnet de devil
Necrologio

Le 4 novembre 1991,

Mme Arlette Brunelli,

épouse de François Brunelli, président de notre Commission scientifique et corédacteur pour la Suisse romande du B.S.M. nous quitte. Après une longue maladie supportée avec courage, elle s'est endormie dans la paix du Seigneur.

Nous garderons d'elle le souvenir d'une personne aimable, souriante et dynamique. A toi, François, ainsi qu'à ta famille, vont nos plus sincères condoléances.

Le Cercle mycologique
de Sion et environs

Kurz nacheinander hat unser Verein zwei treue Mitglieder verloren. Am 27. Mai verstarb leider viel zu früh unser Mitglied

Max Ryter

Er war ein grosser Naturfreund und wusste

so manche Gabe der Natur zu schätzen. Mit dem Töffli unternahm er grosse Fahrten, um einige schmackhafte Pilze zu suchen. Als Vereinsmitglied war er stets bereit, an allen Anlässen tatkräftig mitzuhelfen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Am 3. Juli erhielten wir die Nachricht vom Hinschied unseres Mitgliedes

Antonio Tizzone

Eine schwere Krankheit hat den liebenswürdigen Mann dahingerafft. Als Italiener hatte er bei uns eine zweite Heimat gefunden. Seine grosse Liebe galt dem Glaubenberg, verbrachte er doch manches Wochenende dort. Als vorzüglicher Hobbykoch bescherte er uns gar manch feines Essen, und wir verbrachten viele schöne Stunden mit ihm.

Wir haben mit Nino ein treues Mitglied und einen lieben Freund verloren, den wir immer in guter Erinnerung behalten werden.

Verein für Pilzkunde Schöffland
und Umgebung